

# Gemeindebrief



Evangelisch-Reformierte Kirchengemeinde Burbach 04. Dezember 2020 - Februar 2021



# INHALT

REDAKTIONELLES  
Zum Nachdenken. . . . . 3

AUS UNSERER GEMEINDE  
Gottesdienste in unserer Gemeinde. . . . . 4  
Taufen, Trauungen, Besuche und Abendmahl . . . . . 4  
Einführung des neuen Presbyteriums  
und der Diakonisse Andrea Burrows . . . . . 8  
Kaffeeklatsch . . . . . 9  
Partnerschaftsgottesdienst am 27. September 2020 . . . . . 12  
Ein neues Zuhause für die Helfenden Hände Burbach . . . . . 13  
Adventsandachten 2020 in Burbach. . . . . 14  
AdventsZeit in Würgendorf. . . . . 14  
175. Allianzgebetswoche . . . . . 15  
Konfirmation - Diesmal ganz anders. Oder doch nicht? . . . . . 20  
Streifzüge - 800 Jahre Burbach . . . . . 25  
Einladung: Ein Glaubenskurs zum Thema  
„Beten - Atemholen der Seele“ . . . . . 29

AUS DEM KIRCHENKREIS  
Jüdisch beziehungsweise christlich: Näher als du denkst?! . . . . 24

AMTSHANDLUNGEN  
Freud & Leid. . . . . 28

INFO  
Tipps und Termine. . . . . 10  
Gottesdienstkalendar. . . . . 16  
Gruppen & Kreise. . . . . 22  
Kontakt . . . . . 31

## SEID BARMHERZIG, WIE AUCH EUER VATER BARMHERZIG IST

### Lukas 6, 36

Unmissverständlich ist, was Jesus mit diesen Worten sagt. Seid barmherzig! Sind wir das nicht schon, wenn wir dem Bettler am Bahnhof eine Münze in seinen Pappbecher werfen? Oder wenn wir nicht wütend hupen, wenn ein anderer Autofahrer unsere Vorfahrt verletzt? Solche Barmherzigkeit fällt doch irgendwie leicht. Sie verschafft uns selbst noch dazu ein Gefühl von Großzügigkeit oder Überlegenheit.

Dagegen fallen mir viele Augenblicke ein, in denen eher unsere Unbarmherzigkeit regiert. Wie schnell fallen wir zum Beispiel ein vernichtendes Urteil über andere Menschen, die nicht unseren Normen entsprechen. Oder wie oft überfordern wir Menschen mit Erwartungen, die wir selbst noch nicht mal erbringen könnten. In stillen Momenten fragt dann mein Gewissen, ob hier Barmherzigkeit nicht angebracht gewesen wäre.

Was meint Jesus eigentlich, wenn er uns auffordert barmherzig zu sein? Er redet nicht bloß von Barmherzigkeit, er lebt sie vor und schenkt sie uns. So berührt und heilt er einen Menschen, der wegen seiner ansteckenden Krank-

heit lange schon in Quarantäne dahinvegetiert. Er erhebt ihn aus dem Staub. Später sitzt er mit Außenseitern an einem Tisch, die überall bloß als „die Sünder“ abgestempelt waren. Seine Barmherzigkeit zu ihnen verzichtet auf ein Gefälle. Sie ist nicht generös. Er verströmt Gottes Barmherzigkeit einfach mit seinem ganzen Dasein. Genau diese unzulänglichen Menschen lässt er Anteil an Gott haben. In den Augen der Mehrheit hatten sie dazu kein Recht. Unperfekt und mit Makeln behaftet erschienen sie ihnen, von Gott meilenweit entfernt.

Aber genau sie erleben diesen Gott jetzt ganz anders in Jesu Nähe. In Jesus erfahren sie ihn vollkommen ohne Abstriche! In solchen mit Makeln behafteten Menschen können wir uns mit samt unseren eigenen Mängeln selbst wiederfinden. Wir können uns eingestehen, wie angewiesen wir doch auf Barmherzigkeit bleiben: mit unseren engen Grenzen, mit unserer kleinen Kraft und mit allem schamvollen Versagen. Genauso empfangen wir ja längst Gottes Barmherzigkeit im Übermaß in Christus.



Darum können wir auch zu anderen Menschen barmherzig SEIN, wie Gott barmherzig IST. Barmherzigkeit wird so eine innere Haltung und erschöpft sich nicht bloß im äußerlichen Verhalten. Vor einiger Zeit las ich: „Der Mensch gleicht einem Flussbett, durch das das Wasser der Güte Gottes fließt. Viel Wasser muss hindurchfließen, damit sich das Flussbett verändert. Aber mit der Zeit wird es tiefer und weiter.“ Den barmherzigen Blick Gottes einzunehmen wünsche ich uns im neuen Jahr 2021.

Ihr

*Peter-Thomas Stuberg*

Peter-Thomas Stuberg,  
Superintendent

### Zum Schmuzzeln

aus der Feder von Ulrich Döhling

Dem Pfarrer fällt ein Mann im Gottesdienst auf, der mit seinem Sohn in der ersten Reihe saß und während seiner Predigt friedlich schlummerte.

Sagt der Pfarrer zu dem Jungen: „Weck doch bitte deinen Vater mal auf“. Antwortet der Junge: „Warum ich? Sie haben ihn doch in den Schlaf geredet“.

## Gottesdienste in unserer Gemeinde

Gottesdienste sind Orte der Hoffnung und des Trostes. Darum sollen sie nicht ausfallen aber unter hohen hygienischen Standards stattfinden können. Dabei gilt nach wie vor:

- begrenzte Besucher\*innenzahl individuell für die konkrete Gottesdienststätte ermittelt
- durchgängiges (!) Tragen von Mund–Nasen–Schutz
- Abstand beim Hineingehen, Verweilen und Herausgehen von 1,5 Metern in jede Richtung
- regelmäßiges Durchlüften
- Hände desinfizieren

Unsere Gottesdienste sind Orte, wo Jede und Jeder willkommen ist, sich sicher und wohlfühlen kann und wir einen hohen Schutz vor Ansteckung anbieten.

Alle Sicherungskonzepte wurden über das Kreiskirchenamt Siegen dem Ordnungsamt Burbach zugeleitet.



Foto: pixabay.com

## Taufen, Trauungen, Besuche und Abendmahl

Vieles, was in diesem Jahr geplant war, musste leider verschoben werden. Gruppenstunden, gemeinsame Treffen, Feiern, Jubiläen mussten abgesagt oder verschoben werden.

Als Kirchengemeinde wollen wir die sich uns bietenden Möglichkeiten unter Berücksichtigung der Hygienevorschriften nutzen, um manche Feiern doch wieder zu ermöglichen.

### Taufen



Foto: pixabay.com

Taufen können entweder wieder im Gottesdienst, als Taufgottesdienst gefeiert werden oder als sogenannte Haustaufe. Im Moment sind aus Platzgründen innerhalb eines Gottesdienstes jedoch nicht mehr als 2 Taufen möglich. Ferner ist die Taufe im Gottesdienst beziehungsweise Taufgottesdienste derzeit nur in Burbach möglich.

Wir ermöglichen den Tauffamilien entsprechend den geltenden Regeln, als Familie beieinander zu sitzen. Die übrigen Gäste werden entsprechend der allgemeinen Schutzmaßnahmen platziert. Hier wird das Abstandsgebot eingehalten.

Angesichts der in der aktuellen Fassung der Corona-Schutzverordnung NRW vom 30.05.2020 ermöglichten temporären Unterschreitung des Mindestabstands gelten bei Taufen folgende Regelungen:

- Die Tauffamilie erklärt sich vorher, z.B. im Taufgespräch, mit der temporären Unterschreitung des Mindestabstands bei der Taufe einverstanden.
- Tauffamilie und Pfarrerin/Pfarrer tragen Mundschutz, wenn der Mindestabstand bei einer Taufe unterschritten wird.
- Die Tauffamilie bringt ein eigenes Hand- bzw. Trockentuch mit.
- Die Pfarrerin/die Pfarrer desinfectiert sich vor der Taufhandlung für alle sichtbar die Hände.
- Das Taufvotum (Segen) erfolgt von Seiten der Pfarrerin/des Pfarrers kontaktlos, also ohne Handauflegung.

Gerne können Sie mit den Pfarrern oder im Gemeindebüro Kontakt aufnehmen, sodass alle Fragen rund um die Taufe mit Ihnen abgeklärt werden können.

### Trauungen

Auch für Trauungen gelten in der Regel die gleichen Schutzverordnungen wie für die normalen Gottesdienste.

Verzichtet wird auf alle Handlungen, die den Mindestabstand unterschreiten (Segen durch Handauflegung, bzw. Handauflegung beim Ringtausch).

Familien aus einem Hausstand dürfen beieinander sitzen. Der Auszug der Traugemeinde erfolgt unter der Einhaltung des Mindestabstandes. Gemeindegesang ist derzeit noch nicht möglich.

Sollten Sie Fragen zu den Trauungen haben, wenden Sie sich bitte an die Pfarrer bzw. das Gemeindebüro.



Foto: pixabay.com

### Besuche

Nach wie vor sind Besuche eine Grauzone der Coronaverordnung. Um maximalen Schutz und Sicherheit zu bieten, haben wir als Presbyterium beschlossen, vorübergehend keine Besuche durch den Besuchsdienst bzw. durch die Pfarrer durchzuführen. Wir werden versuchen, die Besuche im Anschluss an die Pandemie nachzuholen. Wir bitten um Verständnis.

Sollten Sie dennoch ein Gespräch bzw. einen Besuch wünschen, wenden Sie sich bitte an die Pfarrer oder das Gemeindebüro, damit wir einen Termin ausmachen können.

### Abendmahl

Derzeit verzichten wir noch auf die Feier des Abendmahls in unseren Gottesdiensten. Grundsätzlich ist das gemeinsame Brotbrechen jedoch als Wandemahl bzw. im Kreis mit Einzelkelchen möglich.

Als Kirchengemeinde werden wir in Burbach künftig – auch aus diesem Grund – wie auch in Würgendorf Einzelkelche zum Abendmahl reichen.



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de



# behl

## Steuerberater

**Ihr Erfolg ist unser Ziel**

Nelkenweg 3 | Burbach | ☎ 02736 4408-0  
www.behl-steuerberater.de





# KILIAN

IMMOBILIENMAKLER

### UNSERE LEISTUNGEN

- ▶ Einfamilienhäuser
- ▶ Mehrfamilienhäuser
- ▶ Eigentumswohnungen
- ▶ Baugrundstücke
- ▶ Neubauten
- ▶ Kapitalanlagen

WEB [www.wskilian-immobilien.de](http://www.wskilian-immobilien.de)    TELEFON **02736 / 417 94 40**    ADRESSE **Nassauische Straße 32 57299 Burbach**



## FARBEN

## TAPETEN

## BODENBELÄGE

## FERTIGPARKETT

## SONNENSCHUTZ

*Dieter Flick*

Tel.: 02736/447172,  
Dillenburgstraße 18,  
57299 Burbach - Würgendorf

### DAS QUARTIER

WOHNEN MITTEN IN NEUNKIRCHEN



EIGENTUMSWOHNUNGEN  
ab € 212.500.-



DAS MULTIFUNKTIONSHAUS

klein aber mein gmbh  
im viereck 6 57299 burbach 02736.8314 info@klein-aber-mein.net

- FLEXIBLE GRUNDRISSGESTALTUNG
- VON ALLEN SEITEN GROSSZÜGIGE BELICHTUNG
- ARCHITEKTENLEISTUNG ALS RUNDUMSERVICE



## Einführung des neuen Presbyteriums und der Diakonisse Andrea Burrows



Alle vier Jahre wird das Presbyterium der Kirchengemeinde neu gewählt. So standen auch im Jahr 2020 Wahlen an. Der ursprünglich für den 22. März 2020 geplante Gottesdienst für die Verabschiedung der aus dem Amt scheidenden Presbyter und die Einführung der neuen Presbyter musste leider Corona-bedingt ausfallen. Die Gelöbnisse der Presbyter wurden aus diesem Grund schriftlich abgelegt.

Dennoch war es der Kirchenleitung ein Bedürfnis, das neue Presbyterium in einem öffentlichen Akt zu begrüßen. Nachdem nun wieder Präsenzgottesdienste erlaubt sind, wurde der 20. September 2020 dafür vorgesehen. In diesem von unserem Pfarrer Jochen Wahl und unserem Vikar Martin Ditthardt gestalteten Gottesdienst wurde auch Andrea Burrows als Diakonisse eingeführt.

Musikalisch wurde der Gottesdienst durch ein Wechselspiel von Bläsern und Orgel begleitet.

Verabschiedet aus dem Presbyterium wurden Karin Krumm, Liane Kurschat, Fritz Bann, Axel Schneider und Achim Winkel. Jochen Wahl betonte, dass sich die zuvor Genannten jahrelang mit Zeit und Kraft für die Gemeinde eingesetzt hätten. Daher sprach er im Namen der Gemeinde den ausscheidenden Presbytern ein ganz herzliches Dankeschön aus verbunden mit der Bitte, auch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Als Präsent gab es für jeden ein kleines Kreuz.

Mit Worten aus dem 5. Kapitel des 1. Petrusbriefes, dem 4. Kapitel des Epheserbriefes und der Frage „Was verstehst Du unter der Gemeinschaft der Heiligen“ des Heidelberger Katechismus wurde auf die besondere Bedeutung, die Verantwortung und die Aufgaben des Leitungsamtes in der Gemeinde hingewiesen. Anschließend gelobten Andrea Burrows, Annette Donath, Dorothee Klein, Katja Krumm, Christiane Witt, Jörg Furchtmann, Christoph Klein, Marc Steffen Quandel, Axel Sahm und Oliver Staaden das ihnen übertragene Amt in Gehorsam, Sorgfalt und Treue wahrzunehmen.



## Kaffeeklatsch

mit Susanne Thomas und Andrea Burrows

**Susanne:** Hi Andrea, haste mal en Kaffee? Und haste mal ne Minute für mich?

**Andrea:** Klar, Kaffee und Minuten hab ich reichlich für dich. – Was gib't's?

**S:** Ich hätt mal ein paar Fragen! Im September im Gottesdienst wurdest du als Diakonisse/ GemeindeSchwester eingesegnet. Wie kamst du auf den Gedanken einer Ausbildung zur Diakonisse?

**A:** Ich habe vor über 30 Jahren meine Ausbildung zur Krankenschwester im Diakonissenhaus Witten absolviert und viele Jahre dort gelebt und gearbeitet. Seit dieser Zeit habe ich eine innige Beziehung zu dem Diakonissen-Haus / Mutterhaus und zu den Menschen dort.

Als sich mein Leben veränderte und ich eine neue Aufgabe suchte, war es für mich ein kleiner Schritt, zurück nach Witten zu gehen und mich dort von 2017 – 2020 diakonisch-theologisch weiterzubilden.

**S:** Jochen Wahl sprach in dem Gottesdienst von der GemeindeSchwester der neuen Form!? Uns ist ja das Bild der Diakonisse in Tracht und Haube vor Augen. In dieses Bild passt du so nicht rein.

**A:** Diakonissen der neuen Form bilden eine Glaubens- und Arbeitsgemeinschaft, d. h. wir leben eigenständig, können heiraten und eine Familie gründen und tragen als Erkennungszeichen keine Tracht sondern eine Brosche oder eine Kette.

**S:** Warum brauchen Kirchengemeinden im Allgemeinen und die Kirchengemeinde Burbach im Besonderen eine GemeindeSchwester?

**A:** Unser Motto ist: Nächstenliebe leben und schenken. Und ganz ehrlich, das ist das, was Kirchengemeinden benötigen. Und dabei kann ich, können wir GemeindeSchwestern helfen.

**S:** Neben allen deinen Tätigkeiten für die Kirche: GemeindeSchwester, insbesondere Trauerbegleitung und die damit verbundenen Besuchsdienste, Trauercafé, Gottesdienstunterstützung im Haus St. Raphael und Alte Post, Presbyterium und zukünftige Ausbildung zur Notfallseelsorge ... Hast du da eigentlich noch Zeit?

**A:** Klar, auf ne Tasse Kaffee und ne Minute immer!

**S:** Das macht Mut! Vielen Dank.



# TIPPS & TERMINE



Dein Wort ist meines Fußes  
Leuchte und ein Licht  
auf meinem Wege  
Psalm 119,105

Wegen des Corona-Lockdowns konnte unser Lichtblick-Abend am 30. November 2020 nur als „digitaler Lichtblick“ stattfinden.

Auf unserer Homepage

<http://www.lichtblick-burbach.de>

habt ihr weiterhin die Gelegenheit, ihn (noch einmal) anzusehen.

Hier findet ihr auch die neuen Termine für 2021 - bitte weitersagen!



## Trauercafé

Wir überlegen uns eine Möglichkeit, wie wir uns im neuen Jahr treffen können.

## PREDIGTEN IM INTERNET

Wenn Sie die Predigt vom Sonntag noch einmal anhören wollen, so finden Sie diese im Internet auf unserer Webseite:

[kirche-burbach.de](http://kirche-burbach.de)

unter  
„Aktuelles/Predigten“.

## Gottesdienst im Haus Sankt Raphael

jeden 4. Dienstag im Monat jeweils um 10:30 Uhr

## UNSERE GOTTESDIENSTE AUF YOUTUBE

Leider hat Corona die Welt weiterhin fest im Griff und verhindert, dass wir wie gewohnt miteinander Gottesdienst feiern können.

Deswegen gehen wir als Kirchengemeinde neue Wege, indem wir unsere Gottesdienste in nächster Zeit - auch an Weihnachten - aufzeichnen und digital auf YouTube verfügbar machen.

Man findet uns wie folgt:

Über [www.youtube.com](http://www.youtube.com) die YouTube Seite aufrufen und dort beim Feld „Suchen“ (das mit der Lupe) den Suchbegriff „Kirchengemeinde Burbach“ eingeben.

Schon hat man die Möglichkeit, sich alle Godis und Andachten auf unserem Kanal anzusehen.

## WEIHNACHTSSINGEN IM LEIMBACHSTADION

12.12.2020 - 16:30 Uhr bis ca. 17:00 Uhr



In diesem Jahr findet das Weihnachtsliedersingen coronagemäß leider nicht vor Ort und mit Publikum sondern als Live-Stream statt.

Die Veranstaltung mit Brassband, Vorsängern und Mannschaften der Sportfreunde als Sänger wird als Stream ins Netz gestellt. Die Übertragung soll nach ersten Planungen auch live auf Radio Siegen gesendet werden. Aufgrund der Umstände wird das Programm auf eine knappe ½ Stunde verkürzt.

Nähere Angaben, wo der Stream mitverfolgt werden kann, werden zu gegebener Zeit auf der Homepage der Kirchengemeinde Burbach veröffentlicht.

## Partnerschaftsgottesdienst am 27. September 2020

Die Partnerschaft mit der Parish Kiluvya in Tansania ist lebendig und besteht inzwischen schon 7 Jahre. Den Gemeindegliedern hier in Burbach und dort in Kiluvya ist es ein Anliegen, diese Verbindung zu pflegen und sich regelmäßig gegenseitig zu informieren über Entwicklungen und Geschehnisse in beiden Gemeinden. Das geschieht unter Nutzung der neuen Technologien mit Austausch von Texten und Fotos über Smartphone, so dass wir hier in Burbach ein gutes Bild bekommen von der sehr aktiven Gemeinde Kiluvya in ihren Gottesdiensten mit Mund-Nase-Bedeckung und ähnlichen Abstandsregeln wie



bei uns.

Am 25. August 2020 feierte Kiluvya die siebte Wiederkehr der Partnerschaft mit Burbach in einem lebendigen Gottesdienst. Kurz danach traten die Sonntagschulkinder und -mitarbeiter mit großen Erfolgen an zum jährlichen Bibelkenntnis-Wettbewerb.

Zum Partnerschaftsgottesdienst am 27. September 2020 in der Burbacher Kirche war Pastor Dr. David Mushi mit Familie eingeladen. Er überbrachte die Grüße aus Kiluvya und von der neuen Gemeindepfarrerin Itika Mwakabana.

Die Burbacher Partnerschaftsgruppe informierte in Wort und Bild zur Geschichte der Partnerschaft mit Besuchen hier und dort und zu gemeinsamen Aktivitäten dort und hier, und die Familie Mushi sang, zur Freude der Gemeinde, den Choral „Lobet den Herren, alle, die ihn ehren“, in der Landessprache Kisuaheli.

Die Predigt von David Mushi, im weißen Talar der lutherischen Kirche von Tansania, über Lieblingsverse in der Bibel in Psalm 46 machte Mut und gab Zuversicht in besonderen Situationen und für die Zukunft.

Werner Unverzagt wies darauf hin, dass es möglich ist, die Partnergemeinde Kiluvya auch finanziell zu unterstützen mit ihren Projekten Kirchbau, Jugendarbeit, Sonntagschule, arme Witwen und arbeitslose Jugendliche. Spenden nimmt er gerne entgegen in der Vorweihnachtszeit oder sie können im Kirchenbüro abgegeben werden oder auf das Konto der Kirchengemeinde überwiesen werden mit dem Vermerk "Kiluvya".

Werner Unverzagt

## Ein neues Zuhause für die Helfenden Hände Burbach

Die Helfenden Hände e.V. Burbach sind zum 2. November 2020 in die Nassauische Straße 15 umgezogen. Die neuen Räumlichkeiten im Gebäude der Sparkasse Burbach-Neunkirchen bieten mehr Platz und zugleich bessere Beratungsmöglichkeiten für den Verein.

Die Helfenden Hände sind mittlerweile quasi ein mittelständisches Unternehmen. Es werden derzeit ca. 200 Personen von etwa 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut oder unterstützt, der Bedarf ist ständig steigend. Das Platzangebot im Evangelischen Gemeindezentrum, Nassauische Straße 3, welches den Helfenden Händen nun 13 Jahre lang zur Verfügung stand, reicht mittlerweile für die Arbeit nicht mehr aus. Eine räumliche Erweiterung war leider dort nicht mehr möglich.

Der Verein dankt der Evangelischen Kirchengemeinde recht herzlich für das gute Miteinander in all den Jahren.

Der Umzug in die Nassauische Straße 15 ist natürlich mit einigen Kosten verbunden. Über eine Spende zur Unterstützung dieses Projektes würde sich der Verein sehr freuen.



Sie erreichen die Helfenden Hände in der Nassauischen Straße 15 zu folgenden Zeiten:

**Montag bis Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr**

**Jeden 1. Donnerstag im Monat von 15.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung**

**Telefon: 02736/5094125**

**Fax: 02736/5094126**

**info@helfendehaende-burbach.de**

**Sparkasse Burbach-Neunkirchen IBAN DE14 4605 1240 0000 0121 79**

## Adventsandachten 2020 in der Ev.-Ref. Kirche Am Römer in Burbach

### Am Horizont steht Hoffnung

Auch und gerade in dieser herausfordernden Zeit lädt die Evangelische Kirchengemeinde Burbach Jung und Alt

**jeden Adventssamstag am 28.11., 05.12., 12.12. und 19.12.2020 um 17:15 Uhr**

zu einer Andacht in unsere Kirche ein.

Gemeinsam wollen wir über das Thema „Hoffnung“ nachdenken und die besinnliche Adventszeit genießen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!



N. Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

## AdventsZeit

### Angebote zum Advent in der Würgendorfer Kirche

AdventsZeit gibt es auch dieses Jahr wieder als Angebot der Evangelischen Kirchengemeinde Burbach für den Ortsteil Würgendorf. Allerdings heißt es auch für diese Veranstaltung, die erforderlichen Maßnahmen zum Coronaschutz zu beachten.

Deshalb findet die Adventszeit ausnahmsweise dieses Jahr in der Kirche Südhang statt. Dort ist genug Platz für einen Besuch mit ausreichendem Schutz-Abstand zueinander. Mundschutz gehört natürlich wie bei allen Gottesdiensten mit dazu.

Die Adventszeit findet immer

**freitags am 04., 11. und 18.12.2020 um 19.30 Uhr in der Kirche am Südhang in Würgendorf** statt.

Alle sind herzlich eingeladen!

## 175. Allianzgebetswoche vom 10. - 17. Januar 2021

### Corona und Allianzgebetswoche

**„Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt bin, da bin ich mitten unter ihnen“**

Corona ist immer noch Teil des Alltags in unserem Land. Wir wollen uns dennoch im ganzen Land zur 175-jährigen Allianzgebetswoche vom 10. - 17. Januar 2021 treffen, gemeinsam beten und feiern, auch wenn die aktuelle Situation für Januar noch nicht absehbar ist.

Unser Miteinander ist es wert, mit Dank und Gebet während der Gebetswoche(n) ein Zeichen der Hoffnung, des Glaubens und der Liebe zu setzen. Das gemeinsame Beten und Hören auf Gottes Wort & geistliche Impulse sind ein starkes Zeichen der Ermutigung und des Zusammenhalts. Es ist Ausdruck geistlichen Lebens! Für alle kleinen und größeren Gebetszusammenkünfte gibt es ein Versprechen von Jesus: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt bin, da bin ich mitten unter ihnen“.

Wie konkret die Allianzgebetswoche in Burbach gestaltet werden kann, ob präsentisch, in kleinen Kreisen oder digital, wird derzeit noch geklärt.

Hinweisen möchten wir allerdings schon jetzt auf die Inhalte und Gebetsanliegen der Allianzgebetswoche, die unter:

[https://www.allianzgebetswoche.de/fileadmin//user\\_upload/AGW-Heft2021.pdf](https://www.allianzgebetswoche.de/fileadmin//user_upload/AGW-Heft2021.pdf)

im Internet zu finden sind.

Herzliche Einladung an alle, sich an den Abenden betend zu beteiligen, ob Zuhause, vor einem Bildschirm oder präsentisch bei einer Veranstaltung.





# Gottesdienstkalender

Dezember 2020 - März 2021

	Datum	Uhrzeit	Ort	Prediger
Dezember	06.12. 2. Advent	09:00	Gilsbach	Pfr. Jochen Wahl
		10:15	Burbach	Pfr. Jochen Wahl
	13.12. 3. Advent	09:00	Lippe	Pfr. Rolf Fersterra
		10:15	Burbach	Pfr. Rolf Fersterra
		10:30	Würgendorf	Pfr. Jochen Wahl
	20.12. 4. Advent	10:15	Burbach	Präd. Ulrich Döhling
		10:30	Würgendorf	Präd. Burkhard Strunk
	24.12. Heiligabend	Präsenzgottesdienste werden gemäß aktueller Lage & Corona-schutzverordnung kurzfristig angekündigt. Online Gottesdienste unter: <a href="http://www.youtube.com">www.youtube.com</a> (Suchbegriff: „Kirchengemeinde Burbach“ - siehe auch Seite 11/Tipps & Termine)		
	25.12. 1. Weihnachtstag	09:00	Gilsbach	Pfr. Jochen Wahl
		10:00	Lippe	Pfr. Rolf Fersterra
26.12. 2. Weihnachtstag	10:15	Burbach	Pfr. Rolf Fersterra	
27.12.	Kein Gottesdienst			
31.12. Silvester	17:00	Würgendorf	Präd. Burkhard Strunk	
	18:00	Burbach	Pfr. Jochen Wahl	
Januar	01.01. Neujahr	17:00	Burbach	Vikar Martin Ditthardt
		09:00	Gilsbach	Präd. Hans-Jörg Schnorrenberg
	03.01.	10:15	Burbach	Präd. Hans-Jörg Schnorrenberg

	Datum	Uhrzeit	Ort	Prediger
Januar	10.01.	09:00	Lippe	Pfr. Jochen Wahl
		10:15	Burbach	Präd. Ulrich Döhling
		10:30	Würgendorf	Pfr. Jochen Wahl
	17.01.	10:15	Burbach	Pfr. Rolf Fersterra
	24.01.	10:15	Burbach	Vikar Martin Ditthardt
		10:30	Würgendorf	Präd. Burkhard Strunk
31.01.	10:15	Burbach	Pfr. Jens Brakensiek	
Februar	07.02.	09:00	Gilsbach	Pfr. Jochen Wahl
		10:15	Burbach	Pfr. Jochen Wahl
	14.02.	09:00	Lippe	Vikar Martin Ditthardt
		10:15	Burbach	Vikar Martin Ditthardt
		10:30	Würgendorf	Pfr. Jochen Wahl
		21.02.	10:15	Burbach
		10:30	Würgendorf	Präd. Burkhard Strunk
		28.02.	10:15	Burbach
10:30	Würgendorf		Präd. Ulrich Döhling	
März	07.03.	09:00	Gilsbach	Pfr. Jochen Wahl
		10:15	Burbach	Pfr. Jochen Wahl
	14.03.	09:00	Lippe	Pfr. Rolf Fersterra
		10:15	Burbach	Pfr. Rolf Fersterra
		10:30	Würgendorf	Pfr. Jochen Wahl
	21.03.	10:15	Burbach	Vikar Martin Ditthardt
	28.03.	10:15	Burbach	Präd. Burkhard Strunk
10:30		Würgendorf	Pfr. Jens Brakensiek	

Alle Veranstaltungshinweise unter Vorbehalt der aktuell gültigen Regelungen während der Corona-Pandemie.

Für den Besuch der Gottesdienste gelten Sicherheitsregeln, die im Einzelnen auf unserer Homepage [www.kirche-burbach.de](http://www.kirche-burbach.de) eingesehen werden können.

BIS AUF WEITERES GILT FÜR UNSERE GOTTESDIENSTE FOLGENDE REGELUNG:

- Im Moment finden KEINE Abendmahlsgottesdienste statt.
- Taufen finden in Absprache mit den Pfarrern statt.



# Schwanen-Apotheke

**Apotheker für Offizin-Pharmazie**

**H. Joachim Krumm**

Nassauische Straße 10  
57299 Burbach  
Telefon (0 27 36) 4 42 50  
Fax (0 27 36) 44 25 33

E-Mail: [schwanenapo.burbach@pharma-online.de](mailto:schwanenapo.burbach@pharma-online.de)  
[www.schwanen-apotheke-burbach.de](http://www.schwanen-apotheke-burbach.de)

von der

**BAGSO** 

als „Seniorenrechte  
Apotheke“ empfohlen.

Bundesarbeitsgemeinschaft  
der Senioren-Organisation e. V.  
»Lobby der Älteren«

**KFZ-TECHNIK MANCINI**  
KFZ-MEISTER-FACHBETRIEB



**ANDREE MANCINI**

Carl-Benz-Straße 11  
57299 Burbach

Telefon 02736 / 294 415  
Telefax 02736 / 571 27

[info@kfz-mancini.de](mailto:info@kfz-mancini.de)

Reparaturen aller Art • Reifendienst

HU+AU • Klima-Service

Autoglas • Achsvermessung

Textilwaschanlage • SB-Waschboxen

Inspektions-Service • Unfallinstandsetzung

Kreisverband  
Siegen-Wittgenstein e.V.



**Wir pflegen für...**



**...Mama's und Papa's**  
**...Opa's und Oma's**  
**...Kids, Teenies und Studies**

**Unsere Pflege-Teams:**  
Menschlich, Ehrlich, Zuverlässig

DRK-Diakonie Häusliche Pflege Burbach	Tel.: 02736 - 56 65
DRK-Häusliche Pflege Wilnsdorf/Neunkirchen	Tel.: 02739 - 60 81
DRK-Häusliche Pflege Hilchenbach	Tel.: 02733 - 35 57
DRK-Häusliche Pflege Siegen	Tel.: 0271 - 77 01 66 1

**... zu Hause!**

Wir bieten auch: Menü-Lieferservice, Hausnotruf, Fahrdienste, Hilfen im Haushalt

[www.drk-siegen-wittgenstein.de](http://www.drk-siegen-wittgenstein.de)

**HTK**  **HAUSTECHNIK  
KRUMM** GMBH

Bad • Heizung • Solar • Klima • Kundendienst



**Meisterbetrieb für moderne Sanitär- und Heizungstechnik**

Freier-Grund-Straße 25 57299 Burbach-Wahlbach **Tel. 02736-1680**  
[www.haustechnik-krumm.de](http://www.haustechnik-krumm.de) Email: [info@haustechnik-krumm.de](mailto:info@haustechnik-krumm.de)

# Konfirmation - Diesmal ganz anders. Oder doch nicht?



„Dieses Jahr bestehe die Chance, sich auf das Wesentliche zu konzentrieren“, hieß es im Grußwort des Presbyteriums während der Konfirmation. Das Wesentliche. Damit war sicher nicht die Organisation einer großen Familienfeier und des traditionellen Nachkaffees gemeint. Obwohl im Vorfeld aufgrund der geänderten Vorgaben zahlreiche Absagen und Umbuchungen doch wesentliche Zeit in Anspruch genommen hatten. Immerhin konnte – Gott sei Dank - gefeiert werden, einen Tag später wäre das nicht mehr möglich gewesen.

Der Weg zum Wesentlichen war für diesen Jahrgang aber doch ein ganz besonderer gewesen, beginnend damit, dass der kirchliche Unterricht erst ein halbes Jahr später anfangen konnte. Auch die im Vier-Wochen-Rhythmus angesetzten Unterrichtsblöcke waren für viele von uns Eltern Neuland, kannten wir es doch von früher selbst anders. War nicht das wöchentliche Treffen mit dem Pfarrer/der Gemeindepädagogin ein wichtiger Baustein für eine über die Konfirmationszeit hinausreichende Beziehung? Ich muss da oft an meine inzwischen fast 40 Jahre zurückliegende Konfirmationszeit denken. Konfirmation in der DDR, da war man schon ein klein wenig exotisch und musste sich mehrfach

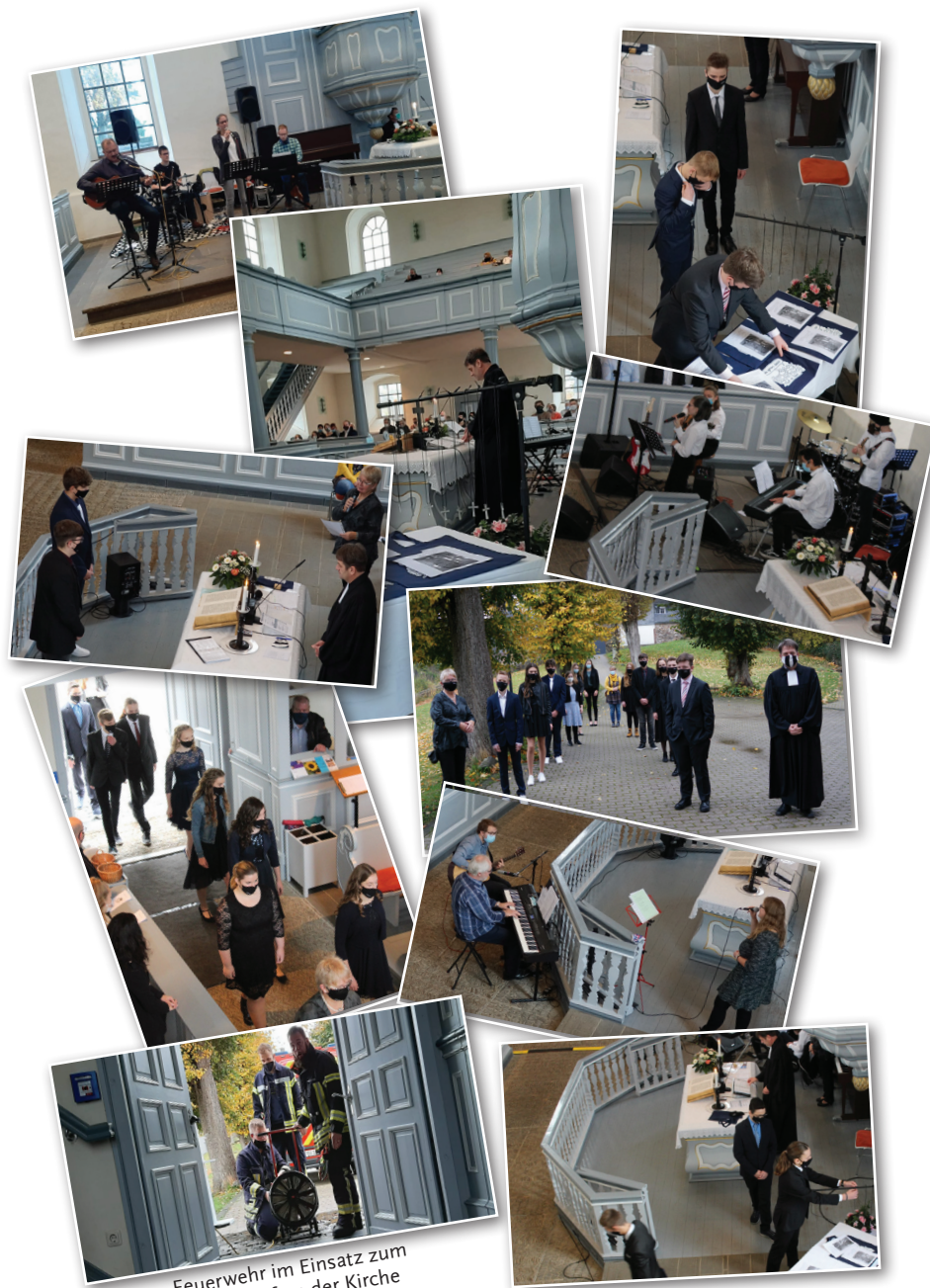
rechtfertigen: „Warum willst Du konfirmiert werden?“ – anstatt bei der Jugendweihe ein Gelöbnis auf den Staat abzulegen. Aber das schweißte zusammen, weil es nicht selbstverständlich war.

Und vielleicht hat gerade auch dieser Konfirmationsjahrgang gezeigt, dass nicht alles selbstverständlich ist, und dass man dankbar sein muss. Dankbar für die schöne Konfirmandenfreizeit, die dem folgenden Jahrgang vielleicht verwehrt bleibt. Dankbar für die Zeit, welche sich die Mitarbeiter genommen haben. Jutta Ginsbergs Hausbesuche waren ein wichtiger Baustein in der Phase, als man sich nicht mehr gemeinsam treffen konnte. Als auch keine Zeit mehr war, eine „Konfirprüfung“ zu absolvieren, was ein mir persönlich sehr gut bekannter Konfirmand als „chillig“ bezeichnete. Dankbar, dass die Konfirmation trotz der äußeren Umstände in der Kirche stattfinden konnte. Vielleicht auch dankbar, dass die bereits im Februar gekaufte Konfirmationsgarderobe irgendwie mit dem plötzlich einsetzenden Wachstumsschub mithalten konnte. Dankbar für die wirklich ansprechenden Worte von Martin Ditthardt an die Konfirmanden und die wunderschöne musikalische Umrahmung des Festgottesdienstes.

Sicher, es war ungewohnt: Keine bis auf den letzten Platz gefüllte Kirche, dafür klare räumliche Trennung der Familien und viele leere Bankreihen. Aber wie der bekannte Buchautor und ehemalige Fernsehjournalist Peter Hahne sagt: „Bei Gott sitzen wir immer in der ersten Reihe!“. Das ist das Wesentliche. Ich wünsche allen Konfirmierten, dass sie dies und die gemeinsame Zeit in sich bewahren.

Für die Eltern

Andreas Stelzig



Feuerwehr im Einsatz zum Be-/Entlüften der Kirche

# GRUPPEN & KREISE

## Frauenkreise ALLER Ortsteile

Kontakt: Jutta Ginsberg, Tel.: 83 45, jutta.ginsberg@gmx.de

Mittwoch, 09.12.2020 15.00 Uhr in der Ev. Kirche Burbach  
*Gemeinsamer Adventsgottesdienst für alle Frauen- und Seniorenkreise*

Hoffentlich mögliche Termine für Januar und Februar 2021 werden wir gesondert mitteilen.

## Männerkreis Wahlbach

Kontakt: Werner Unverzagt, Tel.: 8366

Wir laden alle Männer jeden Alters aus der gesamten Kirchengemeinde herzlich ein!

Montag, 14.12.2020 19:00 Uhr Gemeindehaus Wahlbach: *Weihnachtsfeier*

Montag, 18.01.2021 19:00 Uhr Gemeindehaus Wahlbach: *Jahreslosung 2021*

Samstag, 20.02.2021 16:00 Uhr: *Wintergrillen auf der Viehweide*

Alle Veranstaltungen unter Vorbehalt! Aufgrund der sich stetig ändernden Corona-Lage können sich Termine ändern oder ganz entfallen.

# neef

kochen • wohnen • schlafen

Dillenburger Str. 2  
 57299 Burbach-Würgendorf  
 Telefon 027 36 - 18 04  
 E-Mail: info@moebel-neef.de



## Täglich frisch auf den Tisch



Unsere Mittagsmenüs gibt es von Montag bis Freitag frisch in Ihrer Filiale in Würgendorf und Wahlbach (Wahlbach auf Vorbestellung).

Für Senioren, die nicht mobil sind, besteht die Möglichkeit einer Hauslieferung (in Wahlbach, Burbach oder Würgendorf) gegen geringen Aufpreis. Rufen Sie uns gerne an oder schreiben Sie uns.

Dillenburger Str. 68  
 52799 Burbach  
 02736-1769  
 fleischereimueller@web.de

## Physiotherapiepraxis



Physiotherapiepraxis Kopfsache  
 Nicole Schneider

Bac. of Health (NL) / Bac. of Science (D)

Privatpraxis

Hofacker 26  
 57299 Burbach-Gilsbach

☎ 0178 - 58 93 431

www.physiotherapie-kopfsache.de

... bei Beschwerden rund um Kopf, Hals, Nacken und Kiefer

# Jüdisch beziehungsweise christlich: Näher als du denkst?!

## DENKANSTÖSSE DURCH DAS JAHR HINDURCH



Das Christentum entstand aus dem biblischen Judentum heraus: Jesus war Jude und seine Jüngerinnen und Jünger auch. Gerade bei unseren kirchlichen Festen wird die Verwurzelung des Christentums im Judentum deutlich. So z.B. bei Ostern und Pfingsten. Zum Festjahr 1.700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland regt die ökumenische Kampagne „#beziehungsweise –jüdisch und christlich: näher als du denkst“ in 2021 dazu an, die enge Verbundenheit des Christentums mit dem Judentum im Alltag wahrzunehmen.

Das Stichwort „beziehungsweise“ lenkt dabei bewusst den Blick auf die aktuell gelebte jüdische Praxis. Wie wird Pessach heute gefeiert? Was heißt Befreiung aus Knechtschaft im Jahr 2021?

Auf den Plakaten in den Schaukästen, in den digitalen-Dialogen zu jüdischen und christlichen Festen geht es um die Verwandtschaft, aber auch um die Eigenheiten der jeweiligen Tradition. Im Januar steht die Bibel im Zentrum. Juden und Christen beziehen sich auf die Hebräische Bibel als Grundlage der eigenen Tradition und lesen und verstehen sie auf je eigene Weise. Rabbinerin Offenberg sagt zur Torah: „Einmal im Jahr wird die gesamte Torah durchgelesen und dabei kein Vers, kein Wort, kein Buchstabe beim Vortrag ausgelassen – so unbequem oder bedeutungslos uns auch manche Geschichte erscheinen mag. Das zwingt dazu, sich auch mit schwierigen Texten auseinanderzusetzen. Jedes Jahr im Herbst feiern Jüdinnen und Juden das Fest der Torahfreude, Simchat Torah. Dann endet der jährliche Lesezyklus der Torah und beginnt sogleich wieder aufs Neue. Dieser Gottesdienst wird in der Synagoge in großer Fröhlichkeit gefeiert.“

Im Februar werden Purim und Karneval zu einander in Beziehung gesetzt und im März Ostern und Pessach. Unterschiede? Jede Menge. Jedoch gibt es immer wieder auch Parallelen und – manchmal an der Oberfläche oder tief verborgen: Gemeinsamkeiten und überraschende Nähe.

Neugierig geworden? Auf der Internetseite: [www.juedisch-beziehungsweise-christlich.de](http://www.juedisch-beziehungsweise-christlich.de) gibt es weitere Informationen und die Termine für die digitalen Dialoge mit Rabbiner\*innen und Pfarrer\*innen, sowie weitere Infos zur Kampagne und Veranstaltungen.

Dr. Ursula Rudnick,  
Arbeitsfeld Kirche und Judentum im Haus kirchlicher Dienste, Hannover

# Streifzüge – 800 Jahre Burbach

Kirchengemeinde, Gemeinde und Heimatverein Burbach veranstalteten im zurückliegenden Jubiläumsjahr gemeinsam neun spannende „Streifzüge“, die durch mehr als 800 Jahre Burbach führten. Von dieser Zeitreise durch das Leben und die Geschichte unseres Dorfes erzählt das nunmehr vorliegende gleichnamige Buch. Vergangenes soll dankbar verstanden, Gegenwärtiges verantwortlich gestaltet und Zukünftiges getrost unter die Füße genommen werden. Das reich bebilderte Buch hat Magazincharakter und beinhaltet alle Vorträge der Veranstaltungsreihe 2019. Es ist für 10,00 € im Gemeindebüro der Kirchengemeinde, im Bürgerbüro, beim Heimatverein sowie den Geschäften „Schmuck + Schönes“ (Annerose Diehl) und „Spiel & Buch“ (Iris Häbel) erhältlich.

Heimatverein Alte Vogtei Burbach e.V. /  
Volker Gürke, Vorsitzender



## WERBUNG



spielen • lesen  
schreiben • schenken

**Iris Häbel**  
Nassauische Str. 27  
57299 Burbach  
Tel. 02736-1709  
Fax. 02736-50504  
[spielundbuch@t-online.de](mailto:spielundbuch@t-online.de)

**FAMILIÄR. KUNDENORIENTIERT. PERSÖNLICH.**  
**IHR OPEL-PARTNER IM SÜD-SIEGERLAND.**

Autohaus Herbert Klein OHG | Ernst-Heinkel-Str. 2 | 57299 Burbach | Telefon: 02736-6618

Service: Mo-Fr 07:30 – 18:00 Uhr | Sa 09:00 – 12:30 Uhr | Verkauf: Mo-Fr 09:00 – 18:00 Uhr | Sa 09:00 – 12:30 Uhr  
 Opel Rent / Mietwagen: Mo-Fr 07:30 – 18:00 Uhr | Sa 09:00 – 12:30 Uhr  
Außerhalb der gesetzlichen Ladenschließzeiten keine Beratung, kein Verkauf.



Als langjähriger Kunde schätze ich das sehr freundliche und kompetente Team des Autohauses Herbert Klein OHG. Sowohl im Verkauf und der Beratung wie auch im Service fühlt man sich fachmännisch beraten. Ich empfehle das Autohaus Herbert Klein OHG gerne weiter.

Robert Weiß

**KLEIN**  
 AUTOHAUS

[www.opel-klein-burbach.de](http://www.opel-klein-burbach.de)

**Schellhammer & Sartor GmbH**



**Steinmetzbetrieb**  
**Grabdenkmäler**

Taufwinkel 21 · 57299 Burbach · Telefon 0 27 36/61 86 · Fax 17 81  
[www.steinmetz-burbach.de](http://www.steinmetz-burbach.de)

**Bestattungen Sahn**



Erd-Feuer-Baum-See-Bestattung	Kompetente Beratung
Erledigung aller Formalitäten	Individuelle Trauerfeier
Überführungen In- und Ausland	Komplette Organisation
Eigenes Sarglager	Trauerdruck

57299 Burbach - Fliederweg 7 - 02736/1780 - mobil 0175/1550298

**Meisterhaft.**  
**Damals wie heute.**

Seit mehr als 200 Jahren und 10 Generationen steht die Firma Sahn in Burbach für bestes, verantwortungsvolles Handwerk.



**Ewald Sahn GmbH**  
 Wilhelmstr. 30 · Tel. 17 52 · [www.ewald-sahn.de](http://www.ewald-sahn.de)

über 200 Jahre

Bild oben: Firma Ewald Sahn bei der Sanierung des Burbacher Kirchendaches um 1950

# Freud & Leid

## Kirchliche Amtshandlungen

## EINLADUNG

### Ein Glaubenskurs zum Thema „Beten – Atemholen der Seele“

Erleben Sie Ihren Alltag auch immer wieder voller Unruhe, Hektik und Druck? Kennen Sie den Wunsch nach einer Unterbrechung, zur Ruhe zu kommen, neu Atem zuschöpfen, zur eigenen Mitte zu finden!

Im Kurs betrachten wir unser Leben. Es ist eine Chance, alles, was ich da finde, mit Gott in Verbindung zu bringen. Einfach beten. Beten kann zum Atemholen für unsere Seele werden.

An vier biblischen Beispielen wollen wir entdecken, wie einfach Beten sein kann.

In den Glaubenskursen „Stufen des Lebens“ spüren wir Fragen nach unserem Lebenssinn und unseren Perspektiven nach. Wir wollen miteinander entdecken, wie biblische Aussagen heute in unser Leben hineinsprechen. Dabei helfen Bodenbilder, über eigene Lebensthemen nachzudenken und spiegeln innere Prozesse wider. Im Dialog kommen wir zu neuen Erfahrungen, wie der Glaube mitten im Alltag Wegweisung geben kann.



Der Glaubenskurs ermutigt, auf der Grundlage biblischer Texte Glauben und Leben neu in Beziehung zu bringen. Es werden keine Bibelkenntnisse vorausgesetzt. Ein Kurs umfasst vier in sich abgeschlossene Einheiten von je zwei Stunden. Jede/r ist eingeladen, sich auf eine Begegnung mit sich selbst und der Bibel einzulassen.

**Zeit:** 18.01., 25.01., 01.02. und 08.02.2021 jeweils um 19.00 Uhr

**Ort:** GMZ Burbach oder GMH Wahlbach

**Veranstalter:** Kirchengemeinde Burbach

Anmeldungen bitte an:

GemeindeSchwester Andrea Burrows

(gemeineschwester@kirche-burbach.de / 015165473938) oder

Sibylle Wahl (wahlsibylle@aol.com / 02736 448791)

**Hinweis:** Ehepaare, die Goldene Hochzeit oder Diamantene Hochzeit haben, melden sich bitte beim zuständigen Pfarrer oder im Gemeindebüro.

Liebe Gemeindeglieder,  
mit der Veröffentlichung der kirchlichen Amtshandlungen werden auch personenbezogene Daten öffentlich gemacht.  
Personen, die eine solche Bekanntgabe nicht wünschen, möchten bitte im Vorfeld der Veröffentlichung das Gemeindebüro hierüber informieren.

# UNSER PRESBYTERIUM

## Unsere Pfarrer

### Pfarrbezirk I

Vakanzvertretung  
Rolf Fersterra  
Tel. 0271 350455  
pfr.rolf-fersterra@  
kk-si.de



### Pfarrbezirk II

Jochen Wahl  
Tel. 448791  
jochen.wahl@  
kirche-burbach.de



### Pfarrbezirk I

Vikar Martin Ditthardt  
Tel. 02736/5093532  
0178 515 6261  
martin.ditthardt@  
kirche-burbach.de



### Pfarrbezirk I

Vertretung  
Jens Brakensiek  
Tel. 4489730  
jens@brakensiek.info



## Unsere Presbyter

### Pfarrbezirk I

Annette Donath (Lippe)	Tel. 5685 / mua-donath@web.de
Dorothee Klein (Burbach)	Tel. 8990 / heisterhaus@t-online.de
Marc Steffen Quandel (Burbach)	Tel. 294850 / Marcsteffen.quandel@online.de
Christiane Witt (Burbach)	Tel. 2089617 / mirasierra@web.de

### Pfarrbezirk II

Andrea Burrows (Würgendorf)	Tel. 2943221 / andrea.burrows@med-bull.com
Jörg Furchtmann (Würgendorf)	Tel. 492679 / jafurchtmann@web.de
Christoph Klein (Wahlbach), Kirchmeister	Tel. 8115 / c.klein.burbach@gmail.com
Katja Krumm (Wahlbach)	Tel. 8654 / krumm.katja@web.de
Axel Sahn (Wahlbach)	Tel. 6865 / asahm2705@gmail.com
Oliver Staaden (Wahlbach)	Tel. 4179782 / oliverstaaden@web.de

# UNSERE PRÄDIKANTEN

Diakon Volker Gürke	Tel. 0151 59472397 / volker.guerke@gmail.com
Ulrich Döhling	Tel. 1389 / ortrud.doehling@web.de
Hans-Jörg Schnorrenberg	Tel. 0171 2685507 / joerg.schnorrenberg@t-online.de
Burkhard Strunk	Tel. 2988877 / bukale@jesus.de

# KONTAKT

## Gemeindebüro

Nassauische Straße 3	Sabine Benkner, Gisela Petri	Tel. 1759
Öffnungszeiten	Mo, Di, Mi, Fr. 9.30-12.00 Uhr Do. 15.30-17.30 Uhr	Fax 4907120
E-Mail-Adresse	gemeindebuero@kirche-burbach.de	
Homepage	www.kirche-burbach.de	
Freiwilliges Kirchgeld für die Kirchengemeinde Burbach IBAN: DE89 4605 1240 0000 0205 29		

Gemeindepädagogin	Jutta Ginsberg, jutta.ginsberg@gmx.de	Tel. 8345 Tel. 0162 8739002
GemeindeSchwester	Andrea Burrows gemeindeschwester@kirche-burbach.de	Tel. 0151 65473938
Flüchtlingskoordinator	Peter Ginsberg, fluechtlingsarbeit@kirche-burbach.de	Tel. 8756
Diakonie-Gemeindeguppe	Andrea Scholl (Vorsitzende)	Tel. 5417

## Küster

Burbach/Wahlbach	Michael Diehl kuester@kirche-burbach.de	Tel. 0151 17980844
Würgendorf	Elke Winkel	Tel. 5371/ Tel. 0178 2035611

## Tageseinrichtungen für Kinder

Burbach	Leitung: Gunborg Metz	Tel. 6333
Gilsbach	Leitung: Natalie Rausch	Tel. 6565
Wahlbach	Leitung: Sandra Eckam	Tel. 6557
Würgendorf	Leitung: Anja Brado	Tel. 6216

## Nummern, die helfen

Helfende Hände, Nassauische Straße 3, 57299 Burbach	Tel. 4907123
Ehe-, Familien- und Lebensberatung	Tel. 0271/25028 0
Schwangerschaftskonflikt- und Schwangerenberatung	Tel. 0271/25028 52
Diakonisches Werk (A.-K. Jung), Wichernstraße 40, 57072 Siegen	Tel. 0271/3336745
Telefonseelsorge (rund um die Uhr)	Tel. 0800 1110111
Nummer gegen Kummer (Mo-Fr 15-19 Uhr), Kinder- und Jugendtelefon	Tel. 0800 1110333

## Impressum

Herausgeber:	Das Presbyterium der Ev.-Ref. Kirchengemeinde Burbach, Nassauische Straße 3, 57299 Burbach (Vorsitzender: Christoph Klein)
Redaktion:	Marc Steffen Quandel (V.i.S.d.P.), Karin Krumm, Annette Donath, Martin Ditthardt, Julian Enners, Layout & Homepage: Christine Weskamp
E-Mail:	gemeindebrief@kirche-burbach.de
Erscheinungsweise:	viermal jährlich
Auflage:	3.750 Stück
Bezug:	kostenlose Verteilung an alle evangelischen Haushalte durch ehrenamtliche Boten
Anzeigenschaltung:	Preise und weitere Informationen bei Christoph Klein

Fotos gehören, soweit nicht anders angegeben, den jeweiligen Autoren.  
Das Redaktionsteam behält sich eventuelle Kürzungen der eingereichten Texte vor.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe ist der 23. Januar 2021



Alles so anders  
in diesem Corona-Jahr.  
Abstand halten,  
Maske tragen,  
und Analysen am Abend.

Und nun der Advent  
wie in jedem Jahr.  
Mit Lichtern  
und Liedern  
und Sternen  
in Straßen und Fenstern.

Ich wünsche Dir,  
dass ein Lichtschein  
vom Damals ins Heute fällt  
und das Wort eines Engels  
die Zeiten überbrückt:

**Fürchte Dich nicht!**

Tina Willms

